

## Praxissemester im Lehramtsstudium: Forschendes Lernen als neue Leitidee?

Prof. Dr. Ulrike Weyland,  
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

**22.05.2017, 14.30 Uhr (s.t.)**

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel  
Johanna-Mestorf-Straße 4, R.28 - Johanna-Mestorf-Hörsaal, 24118 Kiel

**Schulische Praxisphasen stellen im Lehramtsstudium eine konstitutive Größe dar und werden gerade von Studierenden angesichts der Ermöglichung situierter Lerngelegenheiten sehr geschätzt. Seit Mitte der 2000er Jahre zeigt sich zugleich eine Tendenz zur Einführung von Praxissemestern in Form verlängerter schulischer Praxisphasen, ohne dass aber deren empirische Wirkung bisher hinreichend abgesichert ist (vgl. Gröschner, 2014; Hascher, 2015; Weyland & Wittmann, 2015).**

**Vergleicht man die vorliegenden lehramtsübergreifenden Konzeptionen zu den jeweiligen Praxissemestern, fällt zudem auf, dass verstärkt auf den hochschul-didaktischen Ansatz „Forschendes Lernen“ gesetzt wird.** So werden mit diesem besondere Erwartungen hinsichtlich der Professionalitätsentwicklung von Studierenden assoziiert (vgl. Weyland, 2012; Weyland & Wittmann, 2015; Fichten, 2016). Über diesen Zugang soll die Möglichkeit eröffnet werden, schulische und unterrichtliche Praxis unter einer spezifischen Fragestellung theoriegeleitet sowie selbstreflexiv zu erforschen und zu analysieren. Verknüpft wird damit das Ziel der Anbahnung einer sogenannten „forschenden Haltung“ als konstitutive Grundlage professionellen Lehrerhandelns (vgl. WR, 2001; Weyland, 2010; Fichten, 2012). Allerdings erschließt sich Studierenden der Zusammenhang zwischen Forschendem Lernen und der späteren Lehrtätigkeit nicht unmittelbar. Bisher vorliegenden Evaluationsstudien zufolge attestieren die Studierenden diesem Ansatz oftmals keinen Lerngewinn (vgl. u.a. Bach, 2015; MSW, 2016). Umso wichtiger scheint es deshalb, die mit dem Forschenden Lernen anvisierte Zielperspektive für die Professionalitätsentwicklung eingehender zu bearbeiten.

**Der Vortrag von Frau Prof.'in Dr. Weyland geht angesichts der prominenten Setzung Forschenden Lernens im Praxissemester der übergreifenden Frage nach, ob dieser Ansatz als eine Art Leitidee zur Professionalisierung gesehen werden kann.** Hierzu wird im ersten Teil des Vortrags zunächst die Entwicklung und Zielperspektive schulischer Praxisphasen unter dem spezifischen Format Praxissemester dargelegt. Zugleich wird auf bisher vorliegende empirische Daten zur Wirkung schulischer Praxisphasen im Studium rekurriert, da diese Befunde nicht losgelöst von den derzeitigen Herausforderungen durch Forschendes Lernen gesehen werden können. Hieran anknüpfend befasst sich der zweite Teil des Vortrags mit der Analyse des besonderen Potenzials Forschenden Lernens und mit den spezifischen Herausforderungen im Praxissemester. Dabei wird einerseits auf theoretische Begründungslinien, andererseits auf bisher vorliegende empirische Befunde und hochschulische Gestaltungsansätze eingegangen. Der Vortrag schließt mit dem Versuch einer Ausblick weisenden Antwort hinsichtlich des möglichen Beitrags Forschenden Lernens zur Professionalitätsentwicklung angehender Lehrkräfte unter Einbezug zu diskutierender Gestaltungsbedingungen und Forschungsbedarfe.